

# Richtiger Umgang mit ausfällig-aggressivem Schüler?

Beitrag von „Elternschreck“ vom 25. März 2012 09:01

Zitat mara77 :

Zitat

ER sieht sich nur in der Opferrolle.

Mag er ja auch sein ! Ich denke, geehrte mara77, dass es wahrscheinlich nichts mit Lehrern, Klassenkameraden oder auch Leistungsdruck zu tun hat.

Woher hat der Junge diese Aggressionen?

Zitat

Aber da die Mutter ebenfalls keinerlei Einsicht zeigt, auf der Seite des Sohnes steht und ihn stützt (und gleichzeitig heillos überfordert ist), geht das nicht ohne Weiteres.

Dazu kommt noch, dass die Mutter alleinerziehend ist. Ich habe zumindest oft die Erfahrung gemacht, dass manche Mütter gar nicht so *alleinerziehend* sind wie es scheint und oft ein neuer Lebensabschnittsgefährte, womöglich noch in demselben Haushalt lebend, dahinter steht, der es mit den Kindern der Lebensabschnittspartnerin nicht so hat und dadurch heftige Konflikte entstehen. Ich hatte in diesem Zusammenhang schon Schüler in meiner Klasse, die zu Hause schlichtweg verprügelt wurden. Die sogenannten *alleinerziehenden Mütter* haben das immer ganz gerne vertuscht.

Eine andere Erklärung könnte dahin hinauslaufen, dass er als Mitglied einer Gang ständig unter Druck gesetzt wird.

Wie dem auch sei, Du solltest da noch mal, mit Hilfe des Jugendamtes, genauer recherchieren. Ich würde einen Besen fressen, wenn im privaten Umfeld nichts schieflaufen würde.

Nach meinen Erfahrungen hat es sich bewährt, wenn solche Kinder aus ihrem privaten Umfeld herausgenommen werden. Wir hatten einige Fälle, in denen das Jugendamt solche Kinder in sogenannte Wohngruppen oder auch im Kinderdorf untergebracht hat. Diese Kinder waren nach kurzer Zeit derart wie ausgewechselt, dass sie kaum noch aggressiv reagiert und auch sonst in zufriedenstellender Weise Anschluss an ein normales Schulleben gefunden haben.

Eure Schule und das Jugendamt dürfen aber dabei keine Zeit verlieren ! 😊